General Metals erzielt bis zu 84,3% Goldgewinnung bei metallurgischen Testergebnissen

09.11.2009 | IRW-Press

General Metals erzielt bis zu 84,3% Goldgewinnung bei metallurgischen Testergebnissen für die Zone Hill bei der Mine Independence; Testergebnisse weisen auf bessere Wirtschaftlichkeit hin

RENO, NV – (10/05/09) – General Metals Corporation (das "Unternehmen") (OTC.BB: GNMT – News) (Frankfurt: GMQ – News) freut sich, die ersten metallurgischen Beschreibungsergebnisse der Sammelproben einer Oxidmineralisierung an der Oberfläche und in der Nähe der Oberfläche bekannt zu geben, die an McClelland Metallurgical Laboratories in Sparks (Nevada) gesendet wurden. Die Ergebnisse der Mineralisierung bei der Zone Hill weisen bei Gold auf Abbau- und Gewinnungsraten von bis zu 84,3 % hin (durchschnittlich 82,5 %); ähnliche Tests, die bei der Mineralisierung der Zone Independence South durchgeführt wurden, ergaben eine Goldgewinnung von durchschnittlich 61,6 %. Die Mineralisierung der Zone Hill wurde bei der 96-stündigen Laugung beinahe vollständig ausgelaugt, während die Mineralisierung bei der Zone South weiterhin Gold laugt und mit Fortdauer der Laugungszeit vermutlich größere Gewinnungsraten erzielen wird, die mit jenen der Zone Hill übereinstimmen. Beide Proben wiesen beim 2-Zoll-Material ungeachtet der Zufuhrgröße eine hervorragende Löslichkeit auf und ergaben in derselben Laugungszeit wie das -10-Mesh-Material im Allgemeinen identische Goldabbau- und Gewinnungswerte (siehe nachfolgende Tabelle).

Die Testergebnisse weisen auf eine verbesserte Wirtschaftlichkeit hin: Sämtliche bisherigen Testergebnisse weisen darauf hin, dass das kostenintensive Brechen minimiert werden kann und dass die Aktivkohlensäulengewinnung eine kostengünstigere Verarbeitungslösung sein könnte als das zuvor besprochene Merrill-Crowe-System. Die Wirtschaftlichkeit des Projektes könnte sich mit diesen Ergebnissen erheblich verbessert haben.

Unter folgendem Link finden Sie die Tabelle mit den Ergebnissen: www.irw-press.com/dokumente/GeneralMetals_051009Tabelle.pdf

Tests werden mit Laugungstests fortgesetzt

Aufgrund der äußerst erfolgreichen Ergebnisse dieser Arbeiten beauftragte das Unternehmen McClelland, sofort mit einem großen Durchmesser-Säulenlaugungstest bei der Zone Hill fortzufahren. McClelland wird weitere analytische und beschreibende Arbeiten durchführen, um die Laugungsparameter besser beschreiben und die Laugungsergebnisse für die große Durchmesser-Säulenlaugung in der Zone South optimieren zu können. Aufgrund der außergewöhnlichen Gewinnung in den grobkörnigen Brüchen der Bottle-Rolls werden bei jeder Probe Säulenlaugungstests mit 2 und 6 Zoll durchgeführt. Das Unternehmen ist äußerst optimistisch, dass die Säulenlaugungstests ebenso wie die Botte-Roll-Tests eine hervorragende Gewinnungsrate mit geringen Unterschieden zwischen den Zufuhrgrößen ergeben werden.

Das Unternehmen ist der Auffassung, dass Gold ein spätes, wenn nicht sogar das letzte Mineral ist, das sich in den offenen Brüchen und Mikrobrüchen abgelagert hat. Da es kein anschließendes Mineralereignis gibt, das diese Brüche verschließen könnte, können Laugungslösungen diese einfach durchdringen und die Goldwerte abbauen. Die Zufuhrgröße hatte bei allen außer dem 10-Mesh-Bruch, der eine beständige Löslichkeit aufwies, bemerkenswerterweise keine Auswirkungen auf die Silbergewinnung. Dies weist darauf hin, dass die Silbermineralisierung unabhängig von der Goldmineralisierung sein könnte und dass die feineren Brüche der 10-Mesh-Größe einen besseren Lösungszugang zum Silber ermöglichten, was bei diesem Bruch zu einer höheren Silbergewinnungsrate führte.

Die Testarbeiten bestanden aus mehreren 96-Stunden-Bottle-Roll-Tests bei den beiden Sammelproben, die jeweils etwa 2,5 Tonnen wogen. Jede Sammelprobe wurde unter der Aufsicht von Personal von McClelland entnommen, in sauberen Stahltrommeln verpackt und an das Labor gesendet. Im Labor angekommen, wurde jede Probe homogenisiert und die repräsentativen Teilproben wurden für weitere Tests geteilt. Teilproben der Bottle-Roll-Tests wurden anschließend in vier separate Proben geteilt, welche danach auf eine nominelle Brechgröße von 2 Zoll, 1 Zoll, 0,5 Zoll und 10 Mesh gebrochen wurde, sodass für jede der beiden Sammelproben vier Bottle-Rolls durchgeführt wurden (insgesamt acht Botte-Rolls). Das Material

11.11.2025 Seite 1/3

wurde anschließend 96 Stunden in einer Lösung mit 1 Gramm Cyanid pro Liter Lösung gelaugt. Die Lösungsproben wurden nach 2, 6, 24, 48, 72 und 96 Stunden entnommen und ausreichende Reagenzstoffe wurden hinzugefügt, um jene zu ersetzen, die bei den chemischen Reaktionen seit den vorherigen Probenintervallen verbraucht wurden. Die Laugungstests wurden nach 96 Stunden abgeschlossen und die Daten tabellarisch dargestellt. Bottle-Roll-Tests wie dieser sind ein wichtiger Schritt bei der metallurgischen Analyse von Erzen. Die Tests wurden gemäß den branchenüblichen "besten Praktiken" durchgeführt und das Unternehmen steht kurz vor der Machbarkeit und Produktion bei Independence. Diese Tests geben wichtige Informationen über die richtige Brechgröße, den Reagenzstoffverbrauch und die Gold- und Silbergewinnung als Vorbereitung für große Durchmesser-Säulentests bei diesen Sammelproben.

Diese ersten metallurgischen Ergebnisse, die durch die laufenden Testarbeiten, einschließlich Sammelsäulenlaugungstests, weiter verbessert werden, weisen darauf hin, dass in einer Haufenlaugung hervorragendes Gewinnungspotenzial vorhanden ist und dass das Unternehmen in der Lage sein wird, eine kostengünstige Haufenlaugung zur Behandlung der Oxidmineralisierung an der Oberfläche zu verwenden. Die relativen Gold- und Silberkonzentrationen in den Lösungen weisen außerdem darauf hin, dass das Unternehmen in der Lage sein könnte, für die Gold- und Silbergewinnung bei den Arbeiten eine äußerst effiziente und kostengünstige Aktivkohlensäule anstatt des kostenintensiveren und laborintensiveren Merrill-Crow-Verfahrens anzuwenden.

Weitere Details über die Mineralisierung Independence, Bohrarbeiten sowie historische, vor kurzem durchgeführte und aktuelle Genehmigungsaktivitäten sind auf der Website des Unternehmens unter www.gnmtlive.com verfügbar.

Über General Metals Corporation:

General Metals Corporation ist ein ehrgeiziges, kleines Mineralexplorations- und Erschließungsunternehmen aus Reno (Nevada). Das Unternehmen erkundet und erschließt zurzeit das zu 100 % unternehmenseigene Grundstück Independence, das sich in einer strategisch günstigen Lage im produktiven und äußerst viel versprechenden Bergbaugebiet Battle Mountain (Nevada) befindet. Die Genehmigungen und die technischen Arbeiten für unsere geplante Haufenlaugungsproduktion bei der Mine Independence sind zurzeit im Gange. Das Unternehmen evaluiert Erwerbsmöglichkeiten, die mit dem Cashflow des Projektes Independence erschlossen werden könnten.

Hinweise bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen

Diese Pressemeldung enthält "zukunftsgerichtete Aussagen" gemäß Abschnitt 27 A des United States Securities Act von 1933 und Abschnitt 21 E des Securities Exchange Act von 1934. Die Aussagen in dieser Pressemitteilung, die nicht ausschließlich historischer Natur sind, sind zukunftsgerichtete Aussagen und enthalten Aussagen, die sich auf Annahmen, Pläne, Erwartungen oder Absichten für die Zukunft beziehen. Zu diesen zukunftsgerichteten Aussagen zählt u.a., dass der Erlös aus der jüngsten Privatplatzierung es dem Unternehmen ermöglicht, das Genehmigungsverfahren für die Mine Independence in Nevada bzw. die Produktion im oberflächennahen Bereich im Laufe des Jahres voranzutreiben, dass geschätzte Gold- oder Silberunzen in der Mineralisierung im "Shallow Target" enthalten sind und für den Abbau und die Verladung zur Zyanidhaufenlaugung vorgeschlagen werden, oder Finanzierungsabkommen, die das Unternehmen in Zukunft abschließt.

Aufgrund von zahlreichen Faktoren können sich die tatsächlichen Ergebnisse von jenen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Solche Faktoren beinhalten unter anderem Ungewissheiten in Zusammenhang mit der Mineralexploration. Wir haben keinen Einfluss auf die Metallpreise, die erheblichen Schwankungen unterliegen und eine Erschließung somit unwirtschaftlich machen könnten. Diese zukunftsgerichteten Aussagen entsprechen dem Stand der Dinge zum Zeitpunkt, als diese Pressemitteilung erstellt wurde. Wir sind nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder die Gründe bekannt zu geben, warum sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen angekündigt wurden. Obwohl wir der Ansicht sind, dass die Annahmen, Pläne, Erwartungen und Absichten, die in dieser Pressemitteilung zum Ausdruck gebracht werden, vernünftig sind, gibt es keine Garantie, dass sich solche Annahmen, Pläne, Erwartungen oder Absichten als richtig herausstellen werden. Investoren sollten alle hier angeführten Informationen lesen und auch den Haftungsausschluss bezüglich der Risikofaktoren in unserem Jahresbericht im Formular 10-KSB für das letzte Geschäftsjahr, unsere vierteljährlichen Berichte im Formular 10-QSB sowie andere in regelmäßige Berichte, die von Zeit zu Zeit bei der Securities and Exchange Commission eingereicht werden, beachten.

Kontakt:

11.11.2025 Seite 2/3

Wayne Meyerson, Investor Relations General Metals Corporation 615 Sierra Rose Dr. Suite 1 Reno, NV 89511 wayne@gnmtlive.com 775.583.4636 Büro, 775.830.6429 Mobil

[i]Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/15875--General-Metals-erzielt-bis-zu-843Prozent-Goldgewinnung-bei-metallurgischen-Testergebnissen.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt! Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt de 1999-2025. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.

11.11.2025 Seite 3/3